

## Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

203/13

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg      Bearbeitet von: Letsche, Steffen      Tel. Nr.: 9276-213      Datum: 07.11.2013

1. **Betreff:** Erweiterung des Verwaltungsgebäudes der Technischen Betriebe Offenburg (TBO) in der Kinzigstraße 3

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Technischer Ausschuss	04.12.2013	öffentlich

### **Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):**

Der Technische Ausschuss genehmigt die Erweiterung des Verwaltungsgebäudes der Technischen Betriebe in der Kinzigstraße 3 (Baubeschluss).

Die Kosten für den Anbau einschließlich der erforderlichen Ausstattung liegen laut Kostenschätzung bei ca. 310 TEUR und beinhalten auch die notwendigen Planungskosten. Die Mittel werden im Wirtschaftsplan 2014 der Technischen Betriebe bereitgestellt.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

203/13

Dezernat/Fachbereich:	Bearbeitet von:	Tel. Nr.:	Datum:
Technische Betriebe Offenburg	Letsche, Steffen	9276-213	07.11.2013

---

Betreff: Erweiterung des Verwaltungsgebäudes der Technischen Betriebe Offenburg (TBO) in der Kinzigstraße 3

---

## Sachverhalt/Begründung:

### 1. Ausgangslage

Das Verwaltungsgebäude der Technischen Betriebe stammt aus dem Jahr 1985. Durch die Übernahme von Aufgaben und Mitarbeitern der ehemaligen Stadtwerke wurde 2001 eine Erweiterung notwendig. Nach verschiedenen Umbau- und Optimierungsmaßnahmen ist die Raumkapazität nun erschöpft. Das früher als Besprechungszimmer nutzbare Blockhaus steht durch die Belegung mit den Forstrevierleitern / Baumschau und einer Mitarbeiterin der Revision nicht mehr zur Verfügung. Das ehemalige Besprechungszimmer wurde in zwei Büros umgewandelt. Durch die Schaffung von Ausbildungsplätzen im Bereich Bürokauffrau/-mann (derzeit 2 Auszubildende) wurden weitere Plätze benötigt. Mit Ausnahme der Betriebs- und Geschäftsbereichsleitungen sind alle Büros mit mindestens zwei Mitarbeitern belegt. Besprechungen mit mehreren Teilnehmern müssen in der Regel im Sozialraum stattfinden. Für Sitzungen müssen die Sitzungsräume in den Rathäusern genutzt werden.

Vorstellungsgespräche werden teilweise in Großraumbüros oder in Büros von Kollegen, die gerade nicht anwesend sind, geführt.

Insbesondere bei Prüfungen (Wirtschaftsprüfer und Finanzamt), die über längere Zeiträume andauern und bei denen die Prüfer vor Ort sind, herrscht akuter Platzmangel. Für diese Prüfer gibt es derzeit keine Möglichkeit, adäquate Räumlichkeiten bei den Technischen Betrieben zur Verfügung zu stellen. Dies ist aus Sicht der Betriebsleitung kein tragbarer Zustand.

### 2. Lösungsansatz

Das bestehende Verwaltungsgebäude soll um einen zweistöckigen Anbau mit einer Gesamtfläche von rund 160 m<sup>2</sup> erweitert werden.

Geplant sind zwei Besprechungsräume im Erdgeschoss (siehe Anlage 2). Der kleinere Raum soll als Besprechungsraum für bis zu 8 Personen sowie als Raum für Vorstellungsgespräche und Prüfer dienen. Der größere soll als Besprechungsraum und als Sitzungszimmer genutzt werden.

Im Obergeschoss (siehe Anlage 3) sollen zwei Büros entstehen. In diesem Bereich soll die Mitarbeiterin der Revision zukünftig untergebracht werden.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

203/13

Dezernat/Fachbereich: Technische Betriebe Offenburg	Bearbeitet von: Letsche, Steffen	Tel. Nr.: 9276-213	Datum: 07.11.2013
--------------------------------------------------------	-------------------------------------	-----------------------	----------------------

Betreff: Erweiterung des Verwaltungsgebäudes der Technischen Betriebe Offenburg (TBO) in der Kinzigstraße 3

### 3. Kosten / Finanzierung

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 310 TEUR einschließlich Möblierung. Die Kosten wurden auf Basis des vorliegenden Raumprogrammes anhand von Kennwerten ermittelt und mit FB 5 abgestimmt. Die Ausstattung der Büros und der Besprechungsräume wurde anhand von vorliegenden Angeboten gemäß dem Preisindex 2013 berechnet.

Die Finanzmittel sollen im Zuge des Wirtschaftsplanes der Technischen Betriebe für das Jahr 2014 bereitgestellt werden.

Um die Technischen Betriebe mit den notwendigen Besprechungsräumen und Büros auszustatten, schlägt die Verwaltung die Umsetzung des Erweiterungsbaus für geschätzte Gesamtkosten von 310 TEUR vor.

#### Zeitplan:

Januar - Februar 2014	Planung
März – April 2014	Genehmigung
Mai 2014	Baubeginn
November 2014	Fertigstellung